



Sommersemester 2007

BAKKALAUREATSPRÜFUNG (VOR- BZW. SCHLUSSPRÜFUNG)

SCHRIFTLICHE KLAUSURARBEIT in den Fachrichtungen
Philosophiegeschichte der Neuzeit und **Philosophiegeschichte der Neuesten Zeit**

PRÜFUNGS-AUFGABE II

B) Philosophiegeschichte der Neuesten Zeit

Thema (ausführlicher zu behandeln!):

Diskutieren Sie folgende These mit der Methode der ordinary language philosophy:

Das Ich wird am Du zum Ich

Bitte beachten Sie: Gewertet wird nicht, ob Sie der These zustimmen oder nicht, sondern lediglich, ob es Ihnen gelingt, *mit den Methoden der ordinary language philosophy* an ein philosophisches Problem heranzugehen und zu einem begründeten Urteil über die Wahrheit (bzw. Falschheit) der These zu kommen.

A) Philosophiegeschichte der Neuzeit

Fragen (stichwortartig zu behandeln!):

- 1) Nennen Sie die Einteilung der Gedanken (cogitationes) und der Vorstellungen (ideae) in Descartes' 3. Meditation.
- 2) Erklären Sie den Ausdruck „Okkasionalismus“: Auf welchen bedeutenden Philosophen folgt diese philosophische Richtung? Um welches Problem geht es? Wie lautet die dafür vorgeschlagene Lösung?
- 3) Skizzieren Sie ein Argument Kants dafür, dass Raum und Zeit a priori sind, und ein Argument dafür, dass sie Anschauungen und nicht Begriffe sind. Welche Art von Realität und Idealität spricht Kant dem Raum und der Zeit zu?
- 4) Nennen Sie die wichtigsten Phasen in der Denkentwicklung Schellings in Stichworten.

Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.

Arbeitszeit: drei Stunden

